

Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Band: 68-69 (1972-1973)

Heft: 1-6: Festschrift für Robert Wildhaber zum 70. Geburtstag am 3. August 1972

Artikel: Seilhölzer des steirischen Ennsbereiches

Autor: Haiding, Karl

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-116852>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Abb. 1

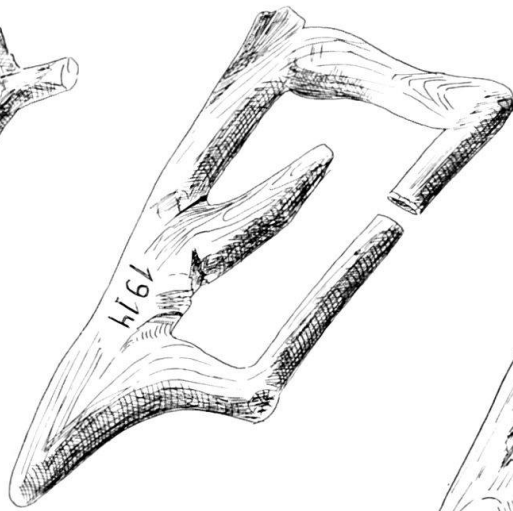


Abb. 2



Abb. 3

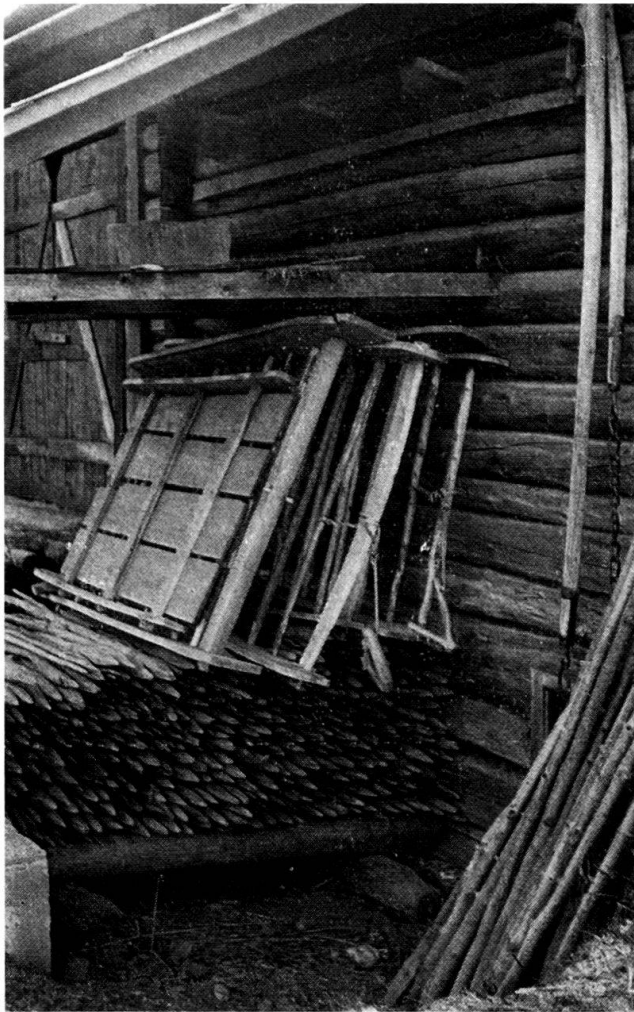


Abb. 1. Zwiesel als «Kloben» (Spannholz) Inv. Nr. 6075, Gemeinde Markt Haus. L = 27 cm, Traubenkirsche.

Abb. 2. Wurzelkranz, an einer Stelle zum Einziehen des Spannseiles durchschnitten. Inv. Nr. 4698, Lassing b. Liezen. L = 33 cm, Föhre.

Abb. 3. Wieshaken. Inv. Nr. 6049. Grundlsee bei Aussee. L = 28 cm, D = 4,5 cm. Strick auf $\frac{1}{2}$ m Länge geschlossen, besonders feinjährige Fichte.

Abb. 4. Sprisselrummeln an der Tennwand, an den Fahrzeugen hängend Rummelkloben. Donnersbach Lichtb. s. w. Nr. 8744.

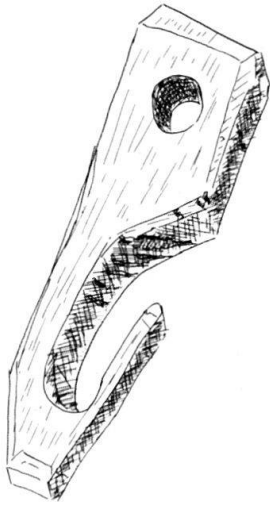


Abb. 5. Bindkloben.
Inv. Nr. 6167, Stainach.
L = 24 cm, Buche.

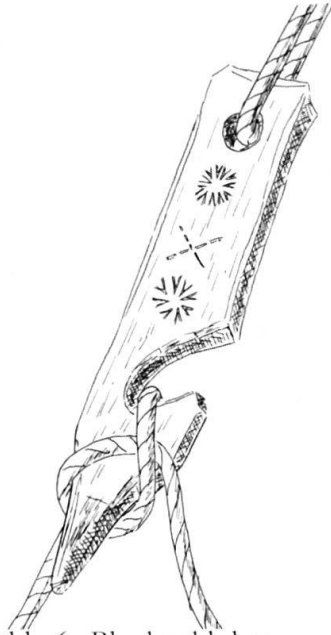


Abb. 6. Blochenkloben.
Inv. Nr. 3915, Wild-
alpen. L = 14,5 cm. Lie-
gendes Kreuz als Haus-
marke, Ahorn.

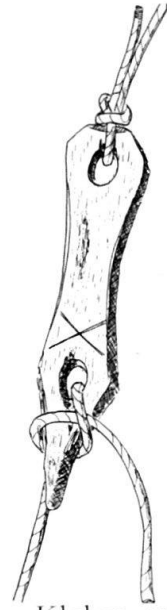


Abb. 7. Kloben mit
March (Liegendes
Kreuz), Inv. Nr. 5787,
Inv. Nr. 5787, Weissen-
bach a.d. Enns.
L = 20,5 cm, Buche.

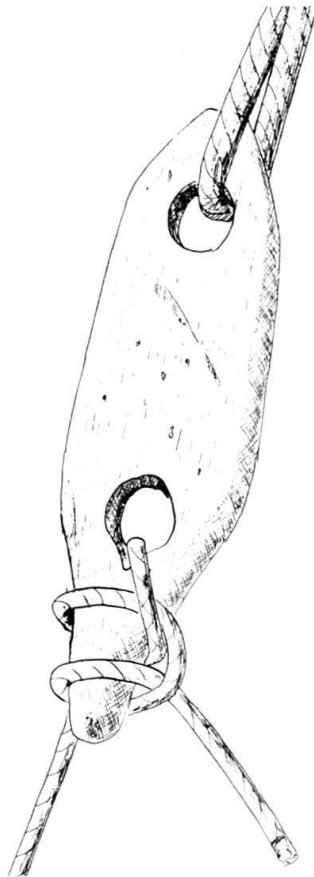


Abb. 8. «Keil» mit
Schlinge. Der Spannstrick
dünner als der Haltestrick,
weshalb er kein grösseres
Loch benötigt. Inv. Nr.
6166. L = 27 cm, Buche.



Abb. 9. Niederspannen der
Heufuhre mit dem Keil als
Spannholz. St. Gallen.
Lichtb. s.w. Nr. 10258.



Abb. 9a. Seilspannen über das Heubündel. Kleinsölk 1959.



Abb. 10. Umhängen der Seilbündel vor dem Aufstieg. Kleinsölk.



Abb. 11. Kloben mit den daran hängenden, gebündelten Heuseilen vor ihrer Verwendung auf der Schoberstatt. Kleinsölk 1959. Lichtb. s.w. Nr. 2684.

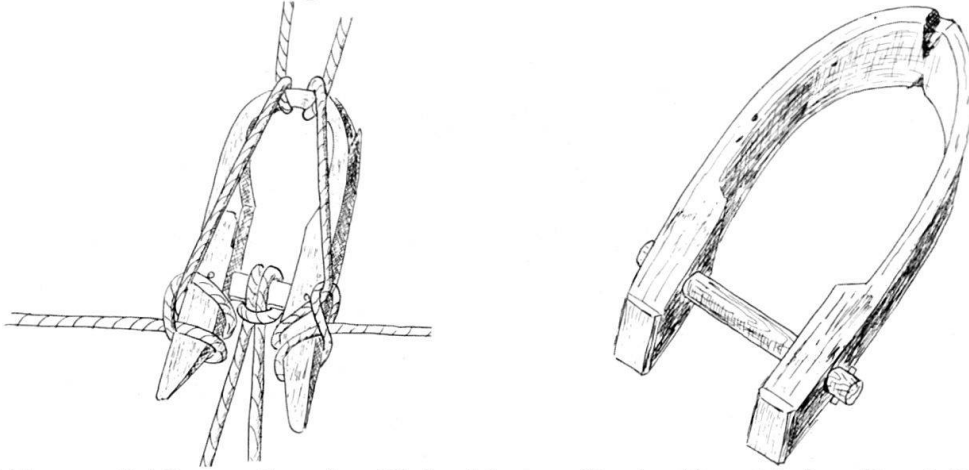


Abb. 12. Schlingen über den Klobenhörnern für das Kreuzbinden. Das Seil ist in die Hälfte gelegt, dann mit einer Schlaufe an dem Klobensteg befestigt, führt unter dem darauf gestapelten Heu über das Bündel, die beiden Enden werden über den Klobenbogen gelegt, worauf das Spannen folgt. Das rechte Hörndl zeigt die in Donnersbachwald übliche Schlinge, das linke eine aus dem salzburgischen Lungau, doch war sich ihr Verfertiger anscheinend der Sache nicht mehr sicher.

Abb. 13. «Toschn» (Tasche). Spannholz für Heufuhren. Inv. Nr. 3338. Gemeinde Markt Haus. L = 20 cm, Esche.



Abb. 14. Kreuzbinden. Grössölk, Lichtb. s.w. 10607.

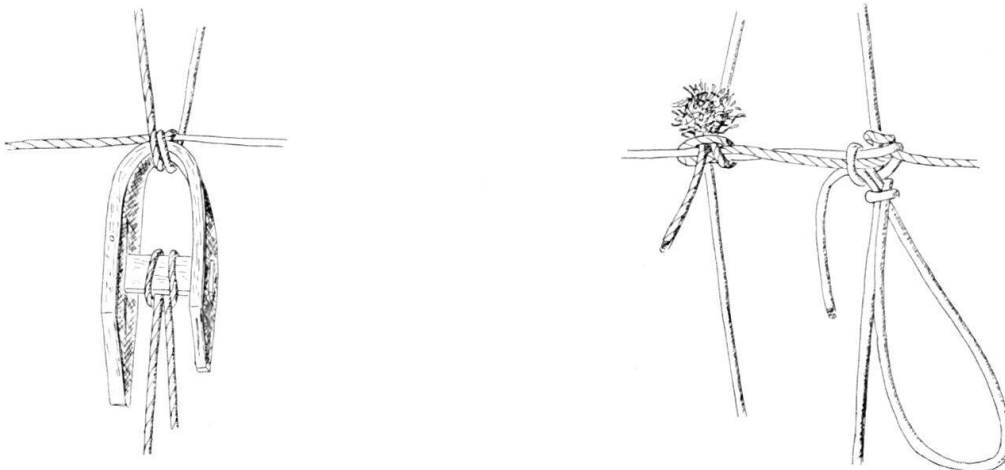


Abb. 15. Abzweigen zum Kreuzbinden in der Kleinsölk.

Abb. 16. «Kreuz». Endschleufe um ein Heubündelchen. Kleinsölk.